

AUS DEM HANAUER ANZEIGER VOM 3. JUNI 2019

Platz für die Kleinen

SCHWERPUNKT In zahlreichen Beiträgen befasst sich die Redaktion mit den Problemen bei der Kinderbetreuung in der Region.



DREHBUCH

Zeitung Hanauer Anzeiger
Auflage 15.400
Kontakt Jutta Degen-Peters
Telefon 06181 – 290 33 26
E-Mail Degen-Peters@hanauer.de

Idee „Probleme rund um die Kinderbetreuung sind bei uns in der Region immer wieder Thema“, erzählt Jutta Degen-Peters, Redakteurin des *Hanauer Anzeigers*. „Es kommen zum Beispiel häufig Leserbriefе von verzweifelten Eltern an, die ihre Kinder nicht unterbringen können. Auch die Träger der Tagesstätten klagen über Schwierigkeiten – wir fanden, es war höchste Zeit, das Thema mal intensiver aufzugreifen.“ Also fiel der Entschluss, dem Ganzen einen Schwerpunkt zu widmen.

Umsetzung Mehrere Redakteurinnen und Redakteure setzten sich unter Leitung der stellvertretenden Chefredakteurin Yvonne Backhaus-Arnold zusammen, entwickelten das Konzept und trugen Themen zusammen. Über eine Woche hinweg wurde

dann jeden Tag ein Beitrag veröffentlicht, manchmal waren es auch zwei. Die Artikel wurden mit einem Teaser auf der Titelseite angekündigt und liefen im Lokalteil. Vier Kolleginnen verfassten Beiträge.

Themen Das Problem wurde von verschiedenen Seiten beleuchtet. Zum Auftakt der Serie, die an einem Samstag begann, gab es ein Interview mit der Betriebsleiterin der Hanauer Kindertagesstätten. Darin ging es um den Personalmangel und die Suche nach geeigneten Fachkräften. Für einen anderen Beitrag wurde eine Diplompädagogin einen Tag bei der Arbeit in der Kita begleitet, auch die Ausbildung von Kinderbetreuern wurde thematisiert. In einem weiteren Artikel standen zwei Tagesmütter im Mittelpunkt, und auch Eltern kamen in der Serie zu Wort; so berichtete eine Familie von den Schwierigkeiten, einen Kitaplatz zu finden. Den Abschluss bildete ein Feature aus Mallorca. Degen-Peters wurde dort im Urlaub durch Zufall ebenfalls mit dem Thema konfrontiert. In ihrem Text beleuchtete sie die Situation der Kinderbetreuung dort. Schließlich gab es auch noch einen Nachfolgeartikel: Ein Kollege berichtete bald darauf über einen Unternehmer der Region, der eine Betriebskita eröffnen wollte, aber an den gesetzlichen Hürden scheiterte.



Jutta Degen-Peters ist Redakteurin des Hanauer Anzeigers.

Reaktionen „Es gab viele Rückmeldungen, insbesondere von Eltern, die ihre Sorgen und Nöte loswerden wollten. Das zeigt uns, dass die Wahl des Themas absolut richtig war“, betont Degen-Peters.

drehscheibeTIPP

Familien im Porträt, die ihre Kinder nicht in Betreuung geben. Was läuft anders in Alltag und Erziehung? Aus welchem Grund machen die Familien das so? Was sind die Vor- und Nachteile?

